



FÄIDABOLL / HC ROTH Split MC (C-30) (WSMTML05)

Seite A:

Fäidaboll

1. Bigger than Jesus
2. Ein Geist geht um
3. Fäidaboll statt FPÖ
4. Scheiß-GIS-Song
5. 4 Jahreszeiten (Scheiß-Kunst-Song)
6. Little Brother
7. Graz-Kultur-Ruin
8. Bigger than Satan

Seite B:

HC Roth

1. Schlaraffenland
2. GVB
3. Gestern beim Spaziergehen
4. Hirn aus Kleister
5. Meat is Murder
6. Gärtnermeister



Recorded: Februar 2008 im Lend-Kai-Studio

Recording und Mastering: Andreas Perner

Artwork: HC Roth

Label:

KIM www.kim-pop.org

Wilhelm show me the Major Label www.wilhelmshowmethemajorlabel.com

Fäidaboll sind HC Roth und Mario Rampitsch
www.myspace.com/faeidaboll

HC Roth ist HC Roth
www.myspace.com/hcroth



Fäidaboll:

Seit nun mehr fünf Jahren sind FÄIDABOLL, bekannt für ihre adretten Sportoutfits und bewaffnet mit mittlerweile viersaitiger Akustikklampfe, Kinderkeyboard, neuerdings auch E-Gitarre und den engelsgleichen Sangesstimmen von Ma und H.C., unterwegs um den Olymp moderner Rockmusik endgültig zu erklimmen. Während FÄIDABOLL in Japan aber auch Mexiko mittlerweile Superstarstatus genießen, Zehntausenderarenen bespielen und aus den dortigen Mainstreamcharts nicht mehr wegzudenken sind, fehlt es hier im gelobten Lande Österreich noch ein wenig am gebührenden Respekt seitens der Rock'N'Roll Gemeinde.

- Gegründet im Juli 2003 von Mario Rampitsch und H.C. Roth
- 2. Platz in der Publikumswertung beim Grazer Kleinkunstvogel 2005
- Veröffentlichung der Demo-CD „Asslpank“ im Juli 2005



HC Roth:



- Geboren am 23.9.1979
- Zivilberuflich Behindertenbetreuer bei Alpha Nova.
- Außerdem künstlerisch tätig als Autor (Erstveröffentlichung: „Der Tag als Berta Blumfeld starb“ - Kurzgeschichten, Edition Paperone/Leipzig, Herbst 2008) von Kinderbüchern und nicht immer ganz ernster Erwachsenenliteratur, Hälfte des Anarchopunkkleinkunstkrachduos FÄIDABOLL (2. Platz Grazer Kleinkunstvogel 005) und Co-Moderator der wöchentlich ausgestrahlten satirischen „Sendung mit dem Fixe“ auf Radio Helsinki.
- Preisträger des Villacher Literaturpreises – „Nacht der schlechten Texte 07“

Zum Programm des H.C. Roth:

H.C. Roth singt seine Lieder, erzählt seine Geschichten, nur er und seine Gitarre, mal im Sitzen, mal im Stehen. Geschichten wie auch Lieder handeln beispielsweise von überfüllten Straßenbahnen, Kühen und Schweinen, vegetarischer Ernährung, faulen AMS-BeraterInnen, Bürgermeistern, Innenministern, voll gestopften Einkaufszentren, Werbefilmchen, neuen Österreichern oder Feuerwehrrübungen.

Politisches und Persönliches, Sozialkritisches und Dämliches halten sich die Waage, Tagesaktualität (nicht immer aber meistens) garantiert. Dies geschieht auf skurrile bis brachiale Weise, allerdings durchaus auch einmal still und andächtig.